

Archivalie des Monats
 Archiv Archivalien des Monats 2008
 Archiv Archivalien des Monats 2009
 Archivalie des Monats Januar 2010
 Archivalie des Monats Februar 2010
 Archivalie des Monats März 2010
 Archivalie des Monats April 2010
 Archivalie des Monats Mai 2010
 Archivalie des Monats Juni 2010
 Archivalie des Monats Juli 2010
 Archivalie des Monats August 2010
 Archivalie des Monats September 2010
 Archivalie des Monats Oktober 2010
 Archivalie des Monats November 2010

Archivalie des Monats August 2010

Firmenpostkarte aus der Postkartensammlung des Stadtarchivs

Neben dem Sichern der Verwaltungsunterlagen dokumentiert das Stadtarchiv Halle die Geschichte der Saalestadt in den heutigen Grenzen. Verschiedene Sammlungen des Archivs erzählen über die Entwicklung von Halle (Saale). Eine dazugehörige aufschlussreiche, farbenfrohe, aber auch kuriose Sammlung ist die mehr als 5700 Stück umfassende Postkartensammlung. Ab 1880 beinhaltet dieser Sammelbereich Themen wie Ansichten der Stadt, Ereignisse, Gewerbe und Industrie sowie Darstellungen verschiedener Personen, Gruppen und Vereine. Die Postkarten konnten bisher nur im PC über grobe Themenlisten recherchiert werden. Seit Mai 2010 werden in einem Projekt die Postkarten digitalisiert, in der Archivdatenbank nutzbar gemacht und in einem zweiten Schritt ausführlich für eine Datenbankrecherche verzeichnet. Bisher sind schon 3800 Postkarten digitalisiert.

Firmenpostkarte der A. Riebeck'schen Montanwerke GmbH

Aus dem Jahr 1927 stammt die Werbepostkarte der 1883 von Carl Adolph Riebeck gegründeten A. Riebeck'schen Montanwerke GmbH in der Königstraße 80 (heute Rudolf-Breitscheid-Straße 80). Beworben wurde hier der Vertrieb von Grudekoks.

Koksrückstände, die bei der Braunkohlen-Schwelerei für die Paraffin- und Mineralölfabrikation entstehen, werden als Grude oder Grudekoks bezeichnet.

Das schwarze Pulver brennt langsam und erzielt eine gleichmäßige Hitze und war früher ein sehr preiswertes Brennmaterial. Zur Nutzung seiner Vorteile wurden spezielle Grudeherde hergestellt. Da die Grude sehr langsam glimmt, aber nicht brennt und auch nicht von selbst erlischt, musste der Ofen nicht ständig beaufsichtigt werden.



Spruch auf der Postkarte:
 Lieb Mutti, hast Geburtstag heute,
 Drum machen wir dir eine Freude,
 Und bringen einen ganzen Sack
 Voll Riebeck-Koks! Nun brat´ und back
 Den Festtagsschmaus auf Grudeglut
 Dann schmeckt er ganz besonders gut!